



# Unterstützung

Sie können uns unterstützen.

Wir haben in Rutenberg gelernt, dass eine breite Öffentlichkeit das beste Mittel gegen die Ausbreitung von völkischen Siedlern und deren extremistischen Ansichten ist. Schafft diese Öffentlichkeit, informiert euch und andere. Erzählt von den positiven Beispielen des Widerstandes der Zivilgesellschaft. Schließt Euch zusammen und werdet nicht mutlos.

Unsere Aktivitäten kosten Geld – für Plakate, Informationsmaterialien, juristischen Beistand, Aktionen und Aufklärung.

Wir stellen gerne eine Spendenbescheinigung aus. Dafür im Verwendungszweck bitte die Meldeanschrift angeben.

## Spendenkonto

DemokratieBündnis Rutenberg e.V.  
Sparkasse Uckermark  
IBAN: DE 09 1705 6060 0101 0329 86  
Verw.-zweck: Spende und evtl. Meldeanschrift

# Kontakt



[www.buendnisrutenberg.de](http://www.buendnisrutenberg.de)



[kontakt@buendnisrutenberg.de](mailto:kontakt@buendnisrutenberg.de)



DemokratieBündnis Rutenberg e.V.  
Dorfstraße 8a  
17279 Lychen



## DemokratieBündnis Rutenberg e.V.

### Gemeinsam für

eine demokratische Gesellschaft  
des Miteinanders und der Vielfalt.

### Gemeinsam gegen

völkische Siedler, Reichsbürger und  
Antidemokraten.

# Wer wir sind

Wir haben uns zusammengetan, um uns gegen die Übernahme unseres Dorfes durch Gegner demokratischer Werte zu wehren, die sich hier als völkische Siedler und Reichsbürger ausbreiten.

Wir sind alteingesessene und zugezogene Bürger aus Rutenberg, Lychen und Umgebung. Wir sind klein, dick, dünn, groß und haben unterschiedliche Herkünfte und verschiedene Meinungen zu Politik, Lebensweise oder Religion.

Wir stehen für demokratische Werte wie Rechtsstaatlichkeit, gleiche Rechte für alle, politische und gesellschaftliche Teilhabe. In unserem Bündnis gibt es keinen Platz für Menschen, die diese Grundauffassungen nicht teilen.



# Was wir wollen

**Wir wollen gemeinsam aktiv sein**, um unsere Gesellschaft vor antidemokratischen Organisationen und Siedlern mit antisemitischen und rassistischen Gedankengut zu schützen.

**Wir sehen uns in der Verantwortung**, eine breite Öffentlichkeit über die Bestrebungen von Demokratiegegnern zu informieren.

**Wir tragen zur Mobilisierung der Kräfte bei**, die unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung verteidigen und leben.

**Gemeinsam entwickeln wir** eine starke demokratische Dorfgemeinschaft, in der wir unser Leben vielfältig und selbstbestimmt gestalten.

# Was wollen wir nicht

Wir wollen keine Ausbreitung antidemokratischer Bewegungen, weder Reichsbürger, Anastasia noch Königreich, „Gemeinwohldorf“ (Sprachgebrauch des „Königreich Deutschland“) oder andere ähnliche Zusammenschlüsse.

Wir sind gegen Autokraten, Ausbeutung durch selbsternannte Herrscher und einen „Staat“ im Staat.



# Deshalb müssen...

...von den zuständigen Behörden Rechtsverstöße gegen Schulpflicht, Bauordnung, Brandschutz, Wasserentnahme, Meldepflicht o.a. kurzfristig geahndet werden.



...wir langfristig zusammenhalten, über die Situation aufklären und uns gegen das Ausbreiten dieser antidemokratischen Strukturen vor Ort und auch über-regional wehren.

